



Pressemitteilung 8. Sep. 2017

vom 22.09. - 01.10.2017

Aktuelle Veranstaltungsvorschau Naturpark Saar-Hunsrück

- | | |
|--|--|
| 1. Naturpark aktiv erleben - Terminübersicht | 4. Ausstellungen, Seite 6 |
| 2. Seminare, Workshops u. Vorträge, Seite 4 | 5. Pilzberatung und Pilzexkursionen, Seite 6 |
| 3. Feste, Märkte & Co., Seite 5 | 6. Pressetexte, ab Seite 7 |

1. Naturpark aktiv erleben und schmecken - Wandern, Radfahren & Co.

Tag	Datum	Veranstaltung	Zeit, Treffpunkt (TP), Preis, Veranstalter
Fr	22.09.2017	Saarländische Mountainbike Schulmeisterschaften in der Naturpark-Gemeinde Perl	TP: Römische Villa Borg, Info u. Anmeldung: Archäologiepark Römische Villa Borg, 06865/9117-0
Sa	23.09.2017	Kulinarik-Wanderung auf der Stausee-Tafeltour in der Naturpark-Gemeinde Losheim am See	13:30 Uhr, TP: Tourist-Information, Losheim am See, 49 €/Person, Info u. Anmeldung: Tourist-Information Losheim am See, 06872/9018-100
Sa	23.09.2017	Brunft total: Konzert der Natur	14:00 Uhr, TP: Bushaltestelle, Börfink, 10 €/Person, Kinder bis 14 Jahre kostenlos, Info u. Anmeldung: Nationalparkamt Hunsrück-Hochwald, 06131/884152-0
Sa	23.09.2017	Geführte Wanderung auf dem archäologischen Erlebnispfad in der Naturpark-Verbandsgemeinde Saarburg	15:00-17:00 Uhr, TP: Besucherparkplatz vor der Klause, Kastel-Staadt, 2 €/Person, Kinder bis 14 Jahre frei, Info u. Anmeldung: Saar-Obermosel Touristik, 06581/995980 oder 06501-6018040
Sa	23.09.2017	Naturkundliche Berg- und Talwanderung zwischen Mandelbach, Blies und Nahe in der Naturpark-Gemeinde Tholey	14:00 Uhr, TP: Johann-Adams-Mühle, Theley, kostenlos, Info u. Anmeldung: Naturpark-Gemeinde Tholey, 06853/50815
Sa	23.09.2017	Natur- und Wasserwanderung durch den herbstlichen Hochwald	12:00 Uhr, TP: Pfarrkirche in Morscholz, kostenlos, Info u. Anmeldung: Tourist-Information der Naturpark-Stadt Wadern, 06871/507-0
Sa	23.09.2017	„Hotzenplotz“ Kinderwanderung in der Naturpark-Gemeinde Losheim am See	15:30 Uhr, TP: Waldfestplatz in Britten, 8 €/Erwachsene, 5 €/Kinde, Info u. Anmeldung: Tourist-Information Losheim am See, 06872/9018-100
Sa	23.09.2017	Gladiator Ride - MTB Rennen in der Naturpark-Gemeinde Perl	TP: Römische Villa Borg, Info u. Anmeldung: Archäologiepark Römische Villa Borg, 06865/9117-0
So	24.09.2017	Herbstwanderung „Auf den Höhen zwischen Prims und Löster“ in der Naturpark-Gemeinde Nonnweiler	10:00 Uhr, TP: Dorfplatz, Nonnweiler, kostenlos, Info u. unverbindliche Anmeldung bei der Tourist-Information Nonnweiler, 06873/660-0
So	24.09.2017	Herbstwanderung für Frauen in der Naturpark-Gemeinde Weiskirchen	18:00 Uhr, TP: wird bei Anmeldung bekannt gegeben, 2,50 €/Person bzw. mit Jahreskarte oder Zehnerkarte, Info u. Anmeldung: Hochwald-Touristik GmbH Weiskirchen, Haus des Gastes, 06876/70937
So	24.09.2017	Geführte Wanderung auf der Traumschleife „Kasteler Felsenpfad“ in der Naturpark-Verbandsgemeinde Saarburg	13:00-16:00 Uhr, TP: Besucherparkplatz vor der Klause in Kastel-Staadt, 3 €/Person, Kinder bis 14 Jahre frei, Info u. Anmeldung: Saar-Obermosel Touristik, 06581/995980 oder 06501-6018040

Naturparke
Wir leben Natur.
Wir lieben Kultur.
Wir sind Heimat.

FASZINATION 2017
natur



Naturpark
Saar-Hunsrück



Tag	Datum	Veranstaltung	Zeit, Treffpunkt (TP), Preis, Veranstalter
So	24.09.2017	Pilzwanderung mit Fundbesprechung	14:30-17:30 Uhr, TP: Hunsrückhaus am Erbeskopf, 6 €/Person, Info u. Anmeldung: Naturpark-Infostelle Hunsrückhaus am Erbeskopf, 06504/778
Fr	29.09.2017	Fackelführung durch den historischen Ortskern Herrstein mit Führung durchs geologische Museum	19:00-21:00 Uhr, TP: Am Uhrturm, 6 €/Erwachsene, 4 €/Kinder, Info u. Anmeldung: Tourist-Information EdelSteinLand, 06785/79-104
Sa	30.09.2017	Kräuterspaziergang – Essbare Heckenfrüchte in der Naturpark-Gemeinde Losheim am See	10:30 Uhr, TP: Tourist-Information, Losheim am See, 9 €/Person, Info u. Anmeldung: Tourist-Information Losheim am See, 06872/9018-100
Sa	30.09.2017	„Wünschelrutenwanderung“	14:00 Uhr, TP: Rangertreffpunkt am Sauerbrunnen, Oberhambach, 10 €/Person, Kinder bis 14 Jahre kostenlos, Info u. Anmeldung: Nationalparkamt Hunsrück-Hochwald, 06131/884152-0
Sa bis So	30.09. - 01.10.2017	24-Stunden-Wandermarathon im Dreiländereck ab der Naturpark-Infostelle Cloef-Atrium im Naturparkdorf Orscholz	08:00 Uhr, TP: Foyer, Cloef-Atrium, Orscholz, 79 €/Person, Info u. Anmeldung: Naturpark-Infostelle Cloef-Atrium in Mettlach-Orscholz, 06865/9115-114
Sa	30.09.2017	Geführte heimatkundliche Wanderung „Das mittlere Leukbachtal bis Kollesleuken“ in der Naturpark-Gemeinde Perl	14:00 Uhr, TP: Jakobsbrunnen, Kesslingen, 5 €/Person, Info u. Anmeldung: Naturpark-Gemeinde Perl, 06867/660
Sa	30.09.2017	Erbeskopf zu Pferd	14:00-16:00 Uhr, TP: Hunsrückhaus am Erbeskopf, 20 €/Person, Info u. Anmeldung: Naturpark-Infostelle Hunsrückhaus am Erbeskopf, 06504/778
Sa	30.09.2017	Weinwanderung „Drei-Dörfer-Tour“ in der Naturpark-Verbandsgemeinde Saarburg	10:30-15:30 Uhr, TP: Parkplatz Klostermühle, Ockfen, 22€/Person inkl. 1 Sekt/ 5 Weine, Winzerpicknick, Info u. Anmeldung: Saar-Obermosel Touristik, 06581/995980
So	01.10.2017	Öffentliche Führung durch die Villa Borg in der Naturpark-Gemeinde Perl	11:30-13:00 Uhr, TP: Römische Villa Borg, 2 €/Person Führung, 5 €/Person Eintritt, Info u. Anmeldung: Archäologiepark Römische Villa Borg, 06865/9117-0
So	01.10.2017	Entdeckungsreise durch die Bettinger Mühle in der Naturpark-Gemeinde Schmelz	10:00 Uhr, TP: Kulturzentrum Bettinger Mühle, Schmelz, 3 €/Person, 1 €/Kind. Ein gesonderter Eintritt wird nicht erhoben., Info u. Anmeldung: Verband der Gartenbauvereine Saarland/Rheinland-Pfalz, 06887/9032999
So	01.10.2017	Weinerlebnis-Wanderung in der Naturpark-Verbandsgemeinde Hermeskeil	09:00 Uhr, TP: Bürgerhaus Züsch, 10 €/Person inkl. Arrangement, Info u. Anmeldung: Tourist-Information Hermeskeil, 06503/809-500
bis Di	31.10.2017	Kulturhistorische Erkundungsreise historisches Herrstein	TP: Am Uhrturm, 3 €/Erw., 1,50 €/Kinder von 6 bis 16 Jahren, Info u. Anmeldung: Tourist-Information EdelSteinLand, 06785/79-104

Anmeldung ist Voraussetzung für die Teilnahme und alle angemeldeten Teilnehmer werden über ggf. erforderliche Änderungen im Programmablauf informiert. Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr. Bei Exkursionen und Wanderungen sind festes Schuhwerk und witterungsangepasste Kleidung erforderlich.

Darüber hinaus finden kostenlose Rangertouren durch den Nationalpark Hunsrück-Hochwald im Naturpark Saar-Hunsrück statt. Die Rangertouren werden den Wetterbedingungen angepasst und können auch vom Nationalpark-Amt abgesagt werden. Info: Nationalpark-Amt Hunsrück-Hochwald 06131/884152-0, www.nlphh.de

Naturparke
Wir leben Natur.
Wir lieben Kultur.
Wir sind Heimat.



Naturpark
Saar-Hunsrück



Tag	Datum	Veranstaltung	Zeit, Treffpunkt (TP)
	Sa	Junior-Ranger-Programm	10:00-16:00, Anmeldung: www.nlphh.de/junior-ranger
bis 31. Okt.	Di - So	Rangertreff mit bebildertem Kurzvortrag	11:30-12:15 Uhr, TP: Hunsrückhaus am Erbeskopf
	Di - So	Rangerspaziergang	14:00-15:30 Uhr, TP: Hunsrückhaus am Erbeskopf
	1. Mi im Monat	Felsentour in Gebärdensprache	14:00 Uhr, TP: Rangertreff Wildenburg
	jeden Di	Inseltour	14:00 Uhr, TP: Rangertreff Thranenweier
	jeden Mi	Grenztour	14:00 Uhr, TP: Rangertreff Sauerbrunnen
	jeden Do	Waldtour	14:00 Uhr, TP: Rangertreff Muhl
bis 31. Dez.	jeden Fr	Gipfeltour	14:00 Uhr, TP: Rangertreff Erbeskopf/Hunsrückhaus
	jeden So	Keltentour	14:00 Uhr, TP: Rangertreff Keltenpark Otzenhausen
bis 31. Dez.	jeden So	Nationalpark im Naturpark Saar-Hunsrück aktiv erleben	14:00 Uhr, TP: wird bei Anmeldung bekannt gegeben, kostenlos

Naturparke
Wir leben Natur.
Wir lieben Kultur.
Wir sind Heimat.



Naturpark
Saar-Hunsrück



2. Seminare, Workshops und Vorträge

Tag	Datum	Veranstaltung	Zeit, Treffpunkt (TP), Preis, Veranstalter
So	24.09.2017	Führung durch die Tempelanlage im Naturpark-Dorf Tawern	14:30-16:30 Uhr, TP: Tempelanlage Tawern, Auf dem Metzberg, 2 €/Erwachsene, 1 €/Kinder, Info u. Anmeldung: Saar-Obermosel-Touristik, Tel. 06501/6018040
So	24.09.2017	Workshop „Keltenküche“ Herbstkräuter in der Naturpark-Gemeinde Nonnweiler	10:00-15:00 Uhr, TP: Keltenpark, Otzenhausen, 20 €/Person inkl. Materialien, Anmeldeschluss ist eine Woche vor Kursbeginn, Info u. Anmeldung: Freundeskreis Ringwall e. V., 06873/662267
Mo	25.09.2017	Nationalpark-Akademie	19:00 Uhr, TP: Umwelt-Campus Birkenfeld, Neubrücker Straße, 55768 Hoppstädten-Weiersbach, kostenlos, Info u. Anmeldung: Nationalparkamt Hunsrück-Hochwald, 06131/884152-0
Do	28.09.2017	Vortrag „Von Alraune bis Zaunrübe: Pflanzen aus der Hexenküche“ Naturpark-Infostelle Haus Saargau in Gisingen	18:30 Uhr, TP: Naturpark-Infostelle Haus Saargau Gisingen, kostenlos, Info u. Anmeldung: Tourist-Information Saarlouis, 06831/44449
Sa	30.09.2017	Dengel- und Sensenkurs	09:00-17:00 Uhr, TP: Hunsrückhaus am Erbeskopf, 60 €/Person, Info u. Anmeldung: Naturpark-Infostelle Hunsrückhaus am Erbeskopf, 06504/778
Sa bis So	30.09. - 01.10.2017	Fliegenfischerkurs für Einsteiger in der Naturpark-Gemeinde Losheim am See	Info u. Anmeldung: Fliegenfischerschule Saar, www.ff-saar.de
So	01.10.2017	Offene Führung durch die Energielandschaft in der Naturpark-Gemeinde Morbach	14:00 Uhr, TP: Infozentrum am Eingang der Energielandschaft, 5 €/Erwachsene, 2,50 €/Kind u. Jugendlicher, Kinder unter 8 Jahren frei, Info u. Anmeldung: Gemeindeverwaltung Morbach, Michael Grehl, 06533/71-317
So	01.10.2017	Offene Führung durch die Sonderausstellung „Pracht und Herrlichkeit“ in der Naturpark-Gemeinde Morbach	11:00 Uhr, TP: Archäologiepark Belginum, Info u. Anmeldung: Archäologiepark Belginum, 06533/957630
So	01.10.2017	Führung durch die Tempelanlage im Naturpark-Dorf Tawern	14:30-16:30 Uhr, TP: Tempelanlage Tawern, Auf dem Metzberg, 2 €/Erwachsene, 1 €/Kinder, Info u. Anmeldung: Saar-Obermosel-Touristik, Tel. 06501/6018040
So	01.10.2017	Spinnvorführung - alte Handwerkskunst neu entdeckt in der Johann-Adams-Mühle im Naturpark-Dorf Theley	15:00-17:00 Uhr, TP: Johann-Adams-Mühle, kostenlos, Info u. Anmeldung: Naturpark-Gemeinde Tholey, 06853/508-66

Naturparke
Wir leben Natur.
Wir lieben Kultur.
Wir sind Heimat.



Naturpark
Saar-Hunsrück



3. Feste, Märkte & Co.

Tag	Datum	Veranstaltung	Zeit, Treffpunkt (TP), Preis, Veranstalter
Sa bis So	23.09. - 24.09.2017	Herbstmarkt mit großem Pferdemarkt im Naturpark-Dorf Veitsrodt	TP: Marktgelände, Veitsrodt, kostenlos, Info: Tourist-Information Deutsche Edelsteinstraße, 06785/79-104,
Sa bis So	23.09. - 24.09.2017	Hochwälder Viezfest im Naturpark-Dorf Hilscheid	10:00 Uhr, TP: Bürgerhaus, Hilscheid, kostenlos, Info: Tourist-Information Thalfang, 06504/9140141
Sa bis So	23.09. - 24.09.2017	Dreihöfefest in den Naturpark-Dörfern Ayl, Fellerich und Mannebach	TP: Weingut Bernd Eilenz, Weingut Peter Greif und Käserei Riedhof sowie Mannebacher Marktbetreiber, Info: Saar-Obermosel Touristik, 06501/6018040
Sa bis So	23.09. - 24.09.2017	Herbst auf Finkenrech und großem Bauernmarkt bei Dirmingen	TP: Freizeitzentrum Finkenrech, kostenlos, Info: Naturpark-Infostelle Freizeitzentrum Finkenrech, 06827/3050262
So	24.09.2017	50 Jahre Wildpark Weiskirchen mit Aktionsprogramm und kulinarischen Genüssen in der Naturpark-Gemeinde Weiskirchen	11:00-18:00 Uhr, TP: Naturpark-Informationszentrum, Wild- & Wanderpark und Wildpark-Alm Weiskirchen, Info: Hochwald-Touristik GmbH Weiskirchen, Haus des Gastes, 06876/70937
So	24.09.2017	„Morbacher Herbst“ Bauern- und Kreativmarkt mit Naturpark Aktionsprogramm	11:00 Uhr, TP: Morbacher Ortskern, Info: Tourist-Information Morbach, 06533/71117
So	24.09.2017	Hoffest in der Naturpark-Gemeinde Tholey	11:00-18:00 Uhr, TP: Hofgut Imsbach bei Theley, kostenlos, Info: Naturpark-Gemeinde Tholey, 06853/50815
So	24.09.2017	Jubiläumsveranstaltung „Kunst und Natur“ in der Naturpark-Infostelle Haus Saargau in Gisingen	11:00 Uhr, TP: Naturpark-Infostelle Haus Saargau Gisingen, kostenlos, Info: Naturpark-Infostelle Haus Saargau, 06837/912762
Mi	27.09.2017	Erntedank-Markt	TP: Marktplatz, Wadern, kostenlos, Info: Tourist-Information der Naturpark-Stadt Wadern, 06871/507-0
Fr bis So	29.09. - 08.10.2017	Oktoberfest in der Naturpark-Stadt Merzig	TP: Festzelt an der Merziger Stadthalle, kostenlos, Info: Stadtmarketing Merzig, 06861/85-337
Sa bis So	30.09. - 01.10.2017	Lebende Geschichte im Freilichtmuseum Roscheider Hof in der Naturpark-Stadt Konz	11:00 Uhr, TP: Freilichtmuseum Roscheider Hof, kostenlos, Info: Freilichtmuseum Roscheider Hof, 06501/92710
So	01.10.2017	Keltertag im Freilichtmuseum Roscheider Hof in der Naturpark-Stadt Konz	11:00-18:00 Uhr, TP: Freilichtmuseum Roscheider Hof, kostenlos, Info: Freilichtmuseum Roscheider Hof, 06501/92710
So	01.10.2017	Schlemmermarkt mit regionalen Genussmomenten vor und in der Natur- und Nationalpark-Infostelle Hunsrückhaus am Erbeskopf	10:00-17:00 Uhr, TP: Hunsrückhaus am Erbeskopf, kostenlos, Info: Naturpark-Infostelle Hunsrückhaus am Erbeskopf, 06504/778
So	01.10.2017	Erntedankfest auf dem Wendelinushof in der Naturpark-Stadt St. Wendel	TP: Wendelinushof, kostenlos, Info: Wendelinushof St. Wendel 06851/93987-0
So	01.10.2017	Äppelfeschd im Bulldogmuseum in der Naturpark-Verbandsgemeinde Saarburg	11:00 Uhr, TP: Bulldogmuseum Kreuzweiler, Info: Saar Obermosel Touristik, 06501/6018040

Naturparke
Wir leben Natur.
Wir lieben Kultur.
Wir sind Heimat.

FASZINATION 2017
natur



Naturpark
Saar-Hunsrück



4. Ausstellungen

Tag	Datum	Veranstaltung	Zeit, Treffpunkt (TP), Preis, Veranstalter
bis So	05.11.2017	Sonderausstellung „Pracht und Herrlichkeit“ in der Naturpark-Gemeinde Morbach	10:00-17:00 Uhr, Di-So, montags geschlossen, außer an Feiertagen, TP: Archäologiepark Belginum, Info: Archäologiepark Belginum, 06533/957630
So	24.09.2017	Museumstag im Heimatmuseum im Naturparkdorf Neipel	15:00-18:00 Uhr, TP: Heimatmuseum Neipel, kostenlos, Info: Heimatmuseum Neipel, 06888/580763 oder 5912
So bis So	24.09. - 01.10.2017	Ausstellung „Kunst und Natur“ Naturpark-Infostelle Haus Saargau in Gisingen	TP: Naturpark-Infostelle Haus Saargau Gisingen, kostenlos, Info: Naturpark-Infostelle Haus Saargau, 06837/912762

5. Pilzberatung und Pilzexkursionen

Tag	Datum	Veranstaltung	Zeit, Treffpunkt (TP), Preis, Veranstalter
Mo bis Fr	28.08. - 27.10.2017	Naturpark-Pilzwochen	Info: Naturpark-Geschäftsstelle, 06503/9214-0
Mo bis Mit	11.09. - 27.10.2017	Pilzberatung in der Naturpark-Gemeinde Weiskirchen	TP: Leseraum der Hochwald-Touristik GmbH, Trierer Straße 21, Weiskirchen, Info: Hochwald-Touristik GmbH Weiskirchen, Haus des Gastes, 06876/70937
Sa bis So	23.09. - 24.09.2017	Hochwälder Pilzseminar in der Naturpark-Gemeinde Weiskirchen	10:00 Uhr, TP: Haus des Gastes, Trierer Str. 21, Weiskirchen, 55 €/Person inkl. eines Pilzmenüs in der Wildpark-Alm bzw. in der Pizzeria Rimini, Info u. Anmeldung: Hochwald-Touristik GmbH Weiskirchen, Haus des Gastes, 06876/70937
Sa	23.09.2017	Pilzwanderung mit Fundbesprechung in der Naturpark-Gemeinde Losheim am See	13:00 Uhr, TP: Tourist-Information, Losheim am See, 7,50 €/Person, Info u. Anmeldung: Tourist-Information Losheim am See, 06872/9018-100
Sa bis So	30.09. - 01.10.2017	Seminar um die Pilze in der Naturpark-Gemeinde Losheim am See	10:00 Uhr, TP: Gartenbistro im SeeGarten, Losheim am See, 45 €/Person, Info u. Anmeldung: Tourist-Information Losheim am See, 06872/9018-100
Sa	30.09.2017	Kulinarische Pilzexkursion mit Fundbesprechung um das Naturparkdorf Gronig	14:00-17:00 Uhr, TP: wird bei Anmeldung bekannt gegeben, 8 €/Person, Kinder bis 14 Jahre können kostenlos teilnehmen, Info u. Anmeldung: Naturpark-Geschäftsstelle, 06503/9214-0
So	01.10.2017	Kulinarische Pilzexkursion mit Fundbesprechung um das Naturpark-Dorf Otzenhausen	10:00-13:00 Uhr, TP: wird bei Anmeldung bekannt gegeben, 8 €/Person, Info u. Anmeldung: Naturpark-Geschäftsstelle, 06503/9214-0

Weitere Informationen in den Naturpark-Informationszentren, Hermeskeil, Telefon 06503 9214-0 oder Weiskirchen, Telefon 06872 921261, E-Mail: naturerlebnis@naturpark.org, www.naturpark.org

6. Pressetexte

Überregional, Naturpark-Arnika-Projekt, Pressemitteilung des Ministerium für Umwelt und Verbraucherschutz, Saarland

Die Heilpflanze Arnika vor dem Aussterben bewahren: Umweltministerium finanziert Wiederansiedlungsprojekt des Naturpark Saar-Hunsrück

Arnika kennen wir alle, aber meistens nur noch aus der Apotheke. Die beliebte, gelb blühende Heilpflanze ist aus unseren Wiesen inzwischen fast völlig verschwunden. Hauptgrund ist die anspruchslosigkeit dieser Pflanze, denn auf gedüngten Futterwiesen verschwindet Arnika rasch und ein Zuwachsen und Verbuschen der Wuchsorte verträgt sie auch nicht.

Um das rasante Verschwinden zu stoppen, hat sich der Naturpark Saar-Hunsrück Rettungsmaßnahmen einfallen lassen. Durch Anzucht und Nachpflanzen will man Arnika vor dem Aussterben bewahren.

Das Ministerium für Umwelt und Verbraucherschutz unterstützt dieses Projekt fachlich und finanziell. Staatssekretär Roland Krämer überreichte dem stellvertretenden Vorsitzenden des Naturpark Saar-Hunsrück und Landrat Udo Recktenwald einen Förderbescheid über rund 25.000 Euro. „Für den Erhalt von Pflanzenarten wie Arnika besitzen wir im Saarland eine besondere Verantwortung, weil sie im Weltmaßstab nur recht kleine Bestände oder Verbreitungsgebiete haben. Entsprechend sind Maßnahmen zu ihrem Bestandserhalt ein zentrales Ziel des saarländischen Naturschutzes. Ich hoffe sehr, dass dieses Projekt entscheidend dazu beiträgt, das Aussterben der Arnika bei uns abzuwenden und die Heilpflanze möglichst schnell aus der Gefährdungskategorie 1 der Roten Liste herausgenommen werden kann“, so Krämer.

Auch Udo Recktenwald weist auf die besondere Bedeutung und Wichtigkeit dieses Wiederansiedlungsprojektes hin: „Das Arnika-Projekt leistet einen Beitrag für den Erhalt der biologischen Vielfalt im Saarland und unterstützt das Verständnis und die Wertschätzung durch eine gesteigerte Bewusstseinsbildung zur regionalen Identifikation für den Arten- und Lebensraumschutz von Arnika in der heimischen Naturpark-Landschaft.“

Zurzeit gibt es noch etwa ein Dutzend Vorkommen der Arnika (*Arnica montana*) im Saarland, bis auf zwei (Reidelbach und Panzbachtal) liegen alle im Landkreis St. Wendel. Lediglich fünf Vorkommen haben überhaupt noch eine zweistellige Zahl von Individuen: Otzenhausen, Eisen/Hoppenbruch, Eisen/Klingelfloß, Peterberg/ehem. Skipiste sowie Oberthaler Bruch. In den letzten 150 Jahren sind vermutlich 95 % aller saarländischen Vorkommen verloren gegangen. Ursachen für den Rückgang sind die Aufgabe der Beweidung oder fehlende Mahd. Auch die Nährstoffeinträge durch landwirtschaftliche Düngung spielen eine Rolle.

Im Rahmen dieses Projektes sollen geeignete Lebensräume im Nordsaarland identifiziert, die Lebensraumeignung durch flankierende Maßnahmen optimiert und dann Arnika in ausreichender Zahl gesät bzw. ausgebracht werden. Der wichtigste Lebensraum von Arnika sind Borstgrasrasen, die als prioritärer Lebensraumtyp der FFH-Richtlinie ebenfalls zu den wichtigsten Erhaltungszielen des saarländischen Naturschutzes zählen.

Träger des Projekts ist der Naturpark Saar-Hunsrück. Mit eingebunden als kompetente Partner sind der Integrationsbetrieb Haseler Mühle mit seiner gärtnerischen Kompetenz sowie die Stiftung „Hëllef fir d’Natur“ aus Luxemburg mit langjähriger Projekterfahrung mit Arnika.

Foto: Überreichung des Zuwendungsbescheids für das Arnika-Projekt im Naturpark Saar-Hunsrück



Bildnachweis: Weirich, Ministerium für Umwelt und Verbraucherschutz, Saarland
v. li. Dr. Steffen Caspari, stellv. Leiter des Zentrums für Biodokumentation, Ministerium für Umwelt und Verbraucherschutz, Saarland, Landrat Udo Recktenwald, stellv. Vorstandsvorsitzender Naturpark Saar-Hunsrück, Roland Krämer, Staatssekretär Ministerium für Umwelt und Verbraucherschutz, Saarland, Gudrun Rau, Geschäftsführerin Naturpark Saar-Hunsrück, Stephan Rausch, Vorstandsmitglied Naturpark Saar-Hunsrück und Bürgermeister der Gemeinde Oberthal, Konrad Haßdenteufel, Beigeordneter der Gemeinde Namborn, Lydia Hoff-Güdelhöfer, Leiterin Naturpark-Informationszentrum Weiskirchen, Klauspeter Brill, Vorstandsmitglied Naturpark Saar-Hunsrück und Bürgermeister der Stadt Lebach

überregional

Naturpark-Pilzwochen starten mit Exkursionen & Beratung

Pilze haben wieder durch die feucht-warme Witterung Hochsaison im Naturpark Saar-Hunsrück. Pilze sind eine beliebte und gesunde kulinarische Köstlichkeit. Viele Pilze enthalten Kalzium, Magnesium und Spurenelemente wie Mangan, Zink und Selen sowie Vitamine. Auch für das Waldökosystem sind die Pilze sowohl die essbaren als auch die giftigen äußerst wichtig.

Ob Pfifferlinge, Steinpilze, Parasolpilz, Röhrlinge oder Täublinge gerne werden in den Wäldern und Wiesen wieder Pilze zum Essen gesammelt. Wie können essbare von ungenießbaren Pilzen oder sogar giftigen Pilzen unterschieden werden und wie können wir die Pilze nutzen, ohne dem Ökosystem zu schaden? Warum ist es wichtig, ungenießbare Pilze stehen zu lassen?

Pilzexkursionen im Naturpark

Der Naturpark Saar-Hunsrück bietet von September bis Oktober fachkundig geführte Pilzexkursionen sowie Seminare im Naturpark an. Die Pilzberatungsstelle im Haus des Gastes in Weiskirchen startet am 11. September 2017.

Auf den Naturpark-Pilzwanderungen geben die Pilzexperten wichtige Hinweise zur Ökologie sowie zum Bestimmen und Sammeln von Pilzen. Welche Merkmale unterscheiden essbare Pilze von ihren giftigen oder ungenießbaren Doppelgängern? Welche Bedeutung haben Pilze für das Ökosystem Wald?

Die Naturpark-Pilzreferenten informieren über die Gründe des Artenrückgangs und zeigen Schutzmaßnahmen für die Pilzflora in der Natur- und Kulturlandschaft des Naturparks auf. Im Anschluss an die Exkursionen findet jeweils eine Fundbesprechung statt. Die Pilzfunde werden nach Pilzarten sortiert, ihre Besonderheiten sowie Verwechslungsmerkmale werden aufgezeigt und erläutert.

"Pilze sind nicht nur ein kulinarischer Genuss für die Naturpark-Bewohner, sondern haben in vielen Ökosystemen eine große Bedeutung. Sie liefern den Bäumen lebenswichtige Nährstoffe, helfen organisches Material abzubauen und sind Nahrung für heimische Tiere", so Naturpark-Geschäftsführerin Gudrun Rau. "Beim Sammeln ist es wichtig, dass die Pilze möglichst schonend geerntet werden. Pilze sind Powerlieferanten für wertvolle Vitalstoffe, essentielle Eiweiße und für Vitamine. Bei den Exkursionen

kann eine kleine Portion geprüfter Speisepilze für einen kleinen Gaumenschmaus mit nach Hause genommen werden", erläutert die Geschäftsführerin. Die Exkursionsteilnehmer erhalten auch interessante Informationen zur Zubereitung schmackhafter Pilzgerichte.

Die familienfreundlichen Naturpark-Pilzexkursionsangebote stehen auf der Internetseite des Naturpark Saar-Hunsrück unter der Rubrik „Aktuelles“ auf www.naturpark.org.

Weitere Informationen bei der Naturpark-Geschäftsstelle in Hermeskeil, Telefon 06503/9214-0.

Foto: Steinpilz



Bildnachweis: VDN/Jürgen Mayer

Foto: Parasolpilze



Bildnachweis: VDN_Rudi Thalhäuser

Foto: Pilzexkursion



Bildnachweis: Naturpark Saar-Hunsrück

Foto: Pilzpfanne



Bildnachweis: www.mamas-rezepte.de

Landkreis St. Wendel/Gemeinde Tholey/Gronig

Kulinarische Pilzexkursion mit Fundbesprechung um das Naturpark-Dorf Gronig

Am **Samstag, 30. September, 14 bis 17 Uhr** bietet der Naturpark Saar-Hunsrück eine kulinarische Pilz-exkursion mit Fundbesprechung um das Natur-Dorf Gronig an. Der Naturpark-Referent und Pilzsachver-ständiger Armin Nilles gibt wichtige Hinweise zur Ökologie sowie zum Bestimmen und Sammeln von Pil-zen. Welche Merkmale unterscheiden essbare Pilze von ihren giftigen oder ungenießbaren Doppelgän-gern? Welche Bedeutung haben Pilze für das Ökosystem Wald? Welche Schutzmaßnahmen für die Pilz-welt der Natur- und Kulturlandschaft im Naturpark beachtet werden sollen. Im Anschluss an die Wande-rung findet eine Fundbesprechung statt. Als Ausrüstung werden witterungsangepasste Kleidung und fes-tes Schuhwerk empfohlen. Die Teilnahmegebühr beträgt 8 Euro pro Person. Der Treffpunkt wird bei An-meldung bekannt gegeben. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Eine frühzeitige Anmeldung ist bei der Na-turpark-Geschäftsstelle, Telefon 06503/9214-0 erforderlich.

Foto: Steinpilz



Bildnachweis: VDN_Beatrice Schmid

Landkreis Bernkastel-Wittlich/Verbandsgemeinde Thalfang am Erbeskopf/Hilscheid

Schlemmermarkt mit regionalen Genussmomenten vor und in der Natur- und Nationalpark-Infostelle Hunsrückhaus am Erbeskopf

Am **Sonntag, 1. Oktober, 10 bis 17 Uhr** findet zum 10. Mal der Schlemmermarkt vor und in der Natur- und Nationalpark-Infostelle Hunsrückhaus am Erbeskopf statt. 30 Aussteller präsentieren ihre Produkte, die größtenteils im Hunsrück hergestellt oder verarbeitet wurden. Das Hunsrückhausbistro bietet Schwenker vom Grill sowie Kuchen frisch vom Allenbacher Bäcker. Um 12 Uhr findet eine geführte "Kuli-narische Wildwanderung" mit zertifizierten Nationalparkführern statt, zwischendurch laden Genussstatio-nen zum Probieren diverser Wildprodukte ein. Zwischen 14 und 15 Uhr spielen die Jagdhornbläser des Hegerings Thalfang. Für die jungen Gäste werden Pony und Pferdereiten angeboten. Die "Hilscheider Feuerwehrkameraden" keltern frischen Saft aus Äpfeln der Hilscheider Streuobstwiesen und bieten Viez und "Rauscher" an. Das kulinarische Angebot reicht von Fleisch- und vegetarischen Produkten sowie Moselwein unserer Region bis hin zu veganen Süßigkeiten. Weitere Informationen und eine Anmeldung zur Wildwanderung sind unter Telefon 06504/778 möglich. Zum Abschluss gibt es dann noch herzhaftes und erfrischendes von den Anbietern des Schlemmermarktes. Eine Anmeldung zur Wildwanderung ist erforderlich, Preis/Person: 8,50 €. Tel. 06504/778 oder info@hunsrueckhaus.de

Landkreis St. Wendel/Gemeinde Nonnweiler/Otzenhausen

Kulinarische Pilzexkursion mit Fundbesprechung um das Naturpark-Dorf Otzenhausen

Am **Sonntag, 1. Oktober, 10 bis 13 Uhr** führt der Naturpark Saar-Hunsrück eine kulinarische Pilz-exkursion mit Fundbesprechung um das Natur-Dorf Otzenhausen durch. Der Naturpark-Referent und Pilz-sachverständiger Christoph Postler gibt wichtige Hinweise zur Ökologie sowie fachkundige wertvolle

Tipps zum Sammeln, Verwerten und Bestimmen von Pilzen. Welche Merkmale unterscheiden essbare Pilze von ihren giftigen oder ungenießbaren Doppelgängern? Welche Bedeutung haben Pilze für das Ökosystem Wald? Auch Schutzmaßnahmen für die Pilzwelt der Natur- und Kulturlandschaft im Naturpark werden aufgezeigt. Bei der familienfreundlichen Exkursion können kleine Mengen Pilze für eine leckere Mahlzeit gesammelt werden. Im Anschluss an die Wanderung findet eine Fundbesprechung statt. Als Ausrüstung werden witterungsangepasste Kleidung und festes Schuhwerk empfohlen. Die Teilnahmegebühr beträgt 8 Euro pro Person. Der Treffpunkt wird bei Anmeldung bekannt gegeben. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Eine frühzeitige Anmeldung ist bei der Naturpark-Geschäftsstelle, Telefon 06503/9214-0 erforderlich.

Foto: Grossschirmlinge



Bildnachweis: VDN_Dieter Weber

Landkreis Merzig-Wadern/Gemeinde Weiskirchen/Rappweiler

„50 Jahre Wildpark Weiskirchen“ – Familienfest um das Naturpark-Infozentrum

Am **Sonntag, 24. September, 11 bis 18 Uhr** lädt die Hochwald-Touristik Weiskirchen gemeinsam mit der Wildpark-Alm zu einem großen Familienfest anlässlich des 50-jährigen Bestehens des Wild- und Wanderpark Weiskirchen ein. Der Wild- und Wanderpark im Weiskircher Ortsteil Rappweiler-Zwalbach gehört zu den traditionellen touristischen Highlights im Saarland. 1967 gegründet. In seiner wechselvollen Geschichte hat er mit seiner herrlichen Lage mitten im Wald und seinen zahlreichen tierischen Bewohnern Generationen von Schulkindern, Ausflugsgruppen, Wanderern und Spaziergängern begeistert. Heute wird der Wild- und Wanderpark durch die Naturpark-Gemeinde Weiskirchen selbst bzw. durch deren Tochtergesellschaft, die Hochwald-Touristik GmbH, mit großem Erfolg betrieben. Viele Umgestaltungen, Ansiedlung neuer Tiere wie Wisente und Adler hat es in den letzten Jahren gegeben. Ebenfalls ist der Park heute Schnittpunkt einiger der schönsten Premiumwanderwege im Hochwald. Vor allem aber wurde durch den Neubau der „Wildpark-Alm“ im Eingangsbereich des Parks vis-à-vis des barrierefreien Naturpark-Infozentrums auch ein gastronomisches Highlight geschaffen. Auch am Familienfest ergänzen die kostenlosen multimedialen Ausstellungsofferten im Informationszentrum das Freizeitprogramm. Von 14 bis 17 Uhr bietet der Naturpark Saar-Hunsrück an seinem Infostand ein kreatives Holzbastelprogramm an. Freuen Sie sich auf zünftige Blasmusik, ein reichhaltiges Unterhaltungsprogramm und natürlich auf viele regionale Spezialitäten. Weitere Informationen erhalten Sie bei der Hochwald-Touristik GmbH Weiskirchen, Telefon 06876/709-37.

Foto: Ziege im Wildpark Weiskirchen



Bildnachweis: Götzingen_Hochwald-Touristik GmbH Weiskirchen